

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2011

Nr. 198

ausgegeben am 31. Mai 2011

Verordnung vom 24. Mai 2011 über die Abänderung der Ordnungsbussenverordnung

Aufgrund von Art. 1 und 9 des Gesetzes vom 21. Juni 1995 über das vereinfachte Verfahren bei Übertretungen von Strassenverkehrsvorschriften (Ordnungsbussengesetz; OBG), LGBL 1995 Nr. 179, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Ordnungsbussenverordnung (OBV) vom 13. August 1996, LGBL 1996 Nr. 154, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

Anhang 1 Ziff. 101.3, 101.4, 101.6, 103.6 und 106.2 bis 106.5

- | | | |
|------|--|----|
| 101. | Nichtmitführen | |
| 3. | der Ersatz-Fahrtschreibereinlageblätter (Art. 20 Abs. 2 ARV iVm Art. 14 Abs. 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3821/85) | 40 |
| 4. | des Ersatz-Druckerpapiers (Art. 20 Abs. 2 ARV iVm Art. 14 Abs. 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3821/85) | 40 |
| 6. | einer Bestätigung über die arbeitsfreien Tage (Art. 25 Abs. 1 ARV) | 20 |

103.6.	Verwenden von nicht zugelassenem Druckerpapier (Art. 20 Abs. 2 ARV iVm Anhang 1B Ziff. 136 der Verordnung (EWG) 3821/85)	40
106.2.	Unterlassen der Meldung von Änderungen auf den Fahrtschreiberkarten (Art. 15 Abs. 3 ARV)	20
3.	Unterlassen der Meldung der Beschädigung, der Fehlfunktion, des Verlustes oder des Diebstahls einer Fahrtschreiberkarte (Art. 15 Abs. 5 ARV)	20
4.	Unterlassen der Rückgabe der Fahrerkarte (Art. 16 Abs. 6 ARV)	20
5.	Unterlassen der Rückgabe der Werkstattkarte (Art. 17 Abs. 5 ARV)	20

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt gleichzeitig mit der Verordnung vom 24. Mai 2011 über die Arbeits-, Lenk- und Ruhezeit der Führer von Motorfahrzeugen zum Güter- und Personentransport in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Dr. Martin Meyer*
Regierungschef-Stellvertreter